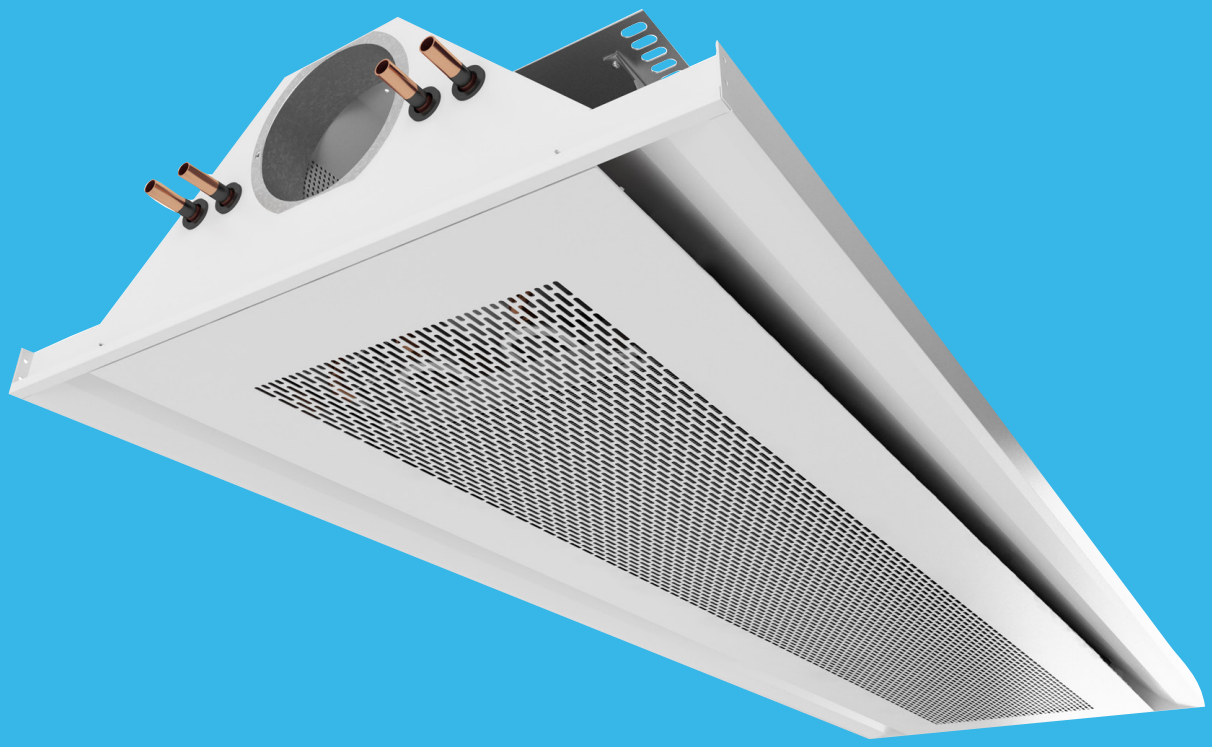


Lindab **Premum**

Zuluftbalken

© 2026.11 Lindab GmbH. Jede Form der Vervielfältigung ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt. Lindab ist eingetragenens Warenzeichender Lindab AB. Lindab Produkte, Systeme und Warenbezeichnungen sind durch Patente oder Gebrauchsmuster geschützt, als Warenzeichen eingetragen oder zur Eintragung beantragt. Eine Verletzung oder unbefugte Nutzung wird rechtlich verfolgt.

Zuluftbalken Premum



Anwendung

Der Zuluftbalken Premum kann zum Kühlen, Heizen und zur Belüftung eingesetzt werden. Folgendes Zubehör kann in den Balken integriert geliefert werden: Ventile mit Stellantrieb, Raumregler Regula Combi, Taupunktfühler Regula Secura sowie die elektronische Verbindungskarte Regula Connect.

Montage

Premum I-60 und I-62 werden in abgehängte Deckensysteme integriert.

Standardmäßig erfolgt eine Anpassung für ein Einlegeraster Typ T24 600 x 600 mit Premum I-60 und Typ T24 625 x 625 mit Premum I-62. Premum X-60 ist für die Montage in anderen Zwischen- oder Rasterdeckensystemen geeignet und kann darüber hinaus in Clip-in-Systemen verwendet werden.

Wissenswert

Premum enthält das innovative Lindab JetCone-System zur Einregulierung der Volumenströme. Luftmengen können ohne Sorge vor Druck- oder Schallproblemen eingestellt werden.

Das Angled Nozzle System sichert eine perfekte Luftverteilung, verfügbar in einer Reihe von voreingestellten Winkeln.

Die Sonderausstattung Lindab AirGuide ermöglicht die nachträgliche Veränderung des Luftverteilungsmusters.

Lindabs Zuluftbalken sind Eurovent-zertifiziert und gemäß EN-15116 getestet.

Technische Daten

Länge:	1200 - 3600 mm (in 100 mm Schritten)
Breite:	600 mm (Deckenanpassung)
Höhe:	200 mm
Leistung:	1580 W

Berechnungsparameter
Raumtemperatur: 25°C, Raumtemperatur: 14-17°C, Lufttemperatur: 18°C, statischer Düsendruck: 80 Pa, Luftvolumenstrom: 15 l/s/m

Lindab behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen
2026-11-17

Zuluftbalken Premum

Optimale Funktion

Der Zuluftbalken Premum von Lindab arbeitet nach dem Induktionsprinzip. Die Zuluft strömt mit einem bestimmten Druck durch speziell geformte Düsen in die Verteilerzone und erzeugt dabei einen leichten Unterdruck. Dieser Unterdruck saugt warme Raumluft (Sekundärluft) durch den Wärmetauscher und mischt sie mit der Zuluft. Dabei ist die Menge der warmen Raumluft ungefähr zwei- bis siebenmal so groß wie die Menge der Zuluft. Die Luft wird beim Durchströmen des Wärmetauschers, der aus Aluminiumlamellen und von kaltem Wasser durchströmten Kupferrohren besteht, abgekühlt. Die Wärme der Raumluft wird von den Aluminiumlamellen aufgenommen und durch die Kupferrohre an den Wasserkreislauf und über diesen z. B. an eine zentrale Kältemaschine übertragen.

Premum kann auf Wunsch mit einem integrierten Abluftventil ausgestattet werden.

JetCone und Angled Nozzles

Das JetCone-System macht den Premum zu einem äußerst flexiblen Produkt, bei dem Strahlbild, Luftmenge und Luftdruck jederzeit verstellt werden können. Die Verstellung erfolgt durch Justierung der vier Einstellregler in den Ecken des Balkens und wird ohne Werkzeug vorgenommen. Luftdruck, Strahlbild und Luftmenge können damit schnell und einfach eingestellt oder geänderten Erfordernissen angepasst werden.

Lindab Angled Nozzle System kombiniert erfolgreich die JetCone Luftmengeneinstellung mit einem voreingestellten Luftverteilungsmuster. Die Kombination aus JetCone und Angled Nozzles reduzieren die Wurfweiten und optimieren die Luftmengenregulierung.

Das Design stellt den Coanda-Effekt sicher und ein fächerförmiges Luftverteilungsbild. Das Anhaften der Luft entsteht bereits an den JetCone Öffnungen. Beim Coanda-Effekt haftet sich die Luft an die Decke und vermeidet Zugerscheinungen.

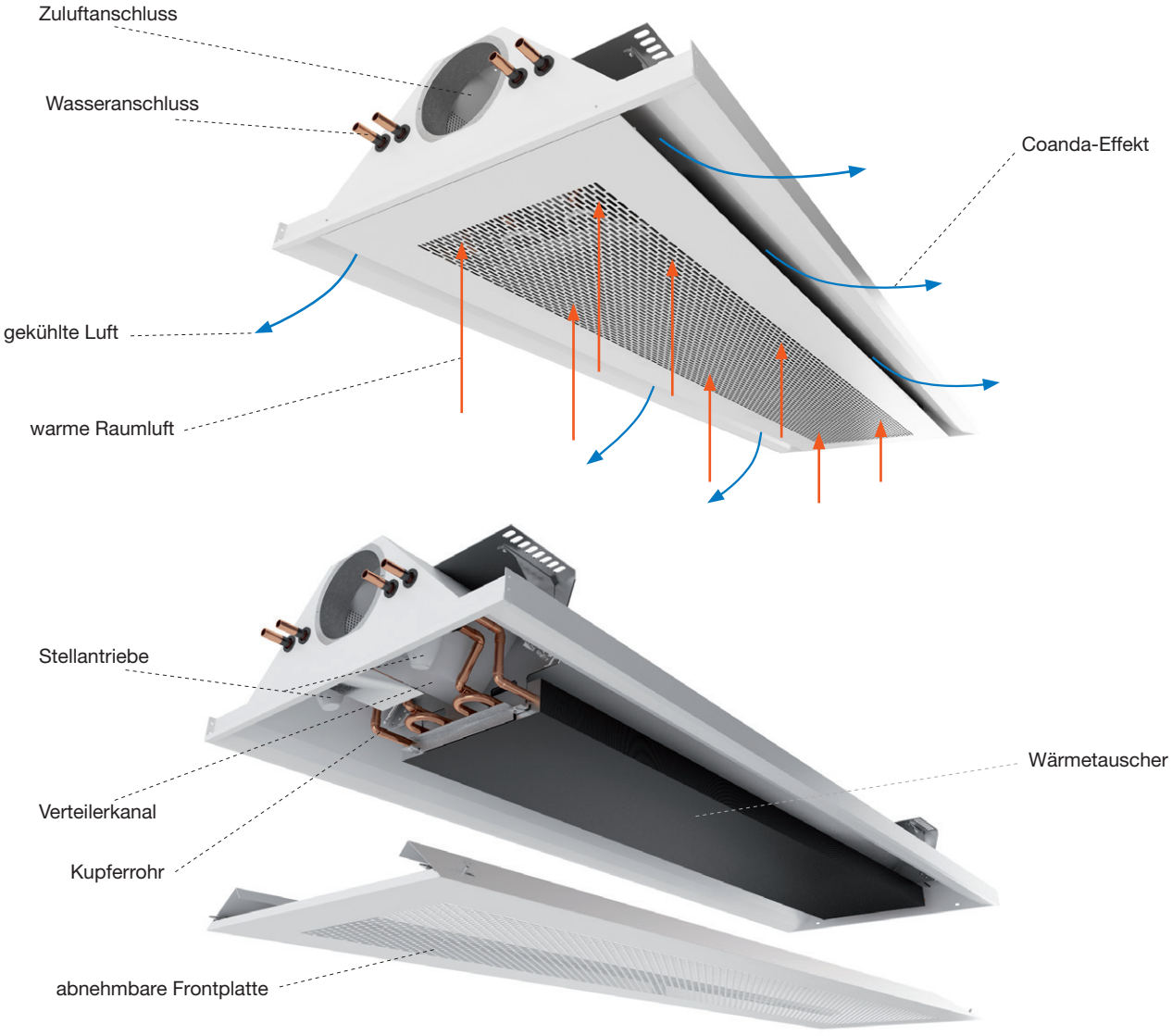


Bild 1. Premum arbeitet nach dem Induktionsprinzip.

Zuluftbalken Premum

Hygiene

Alle Komponenten sind zugänglich

Um bei Reinigung, Montage und Wartung optimale Zugänglichkeit zu gewährleisten, ist die Frontplatte des Premum abnehmbar. Sie wird mit zwei Halteseilen in der Service-Position gehalten. Auch alle eventuell eingebauten Ventile und Stellantriebe sind zum Einstellen und Revisionieren von der Unterseite aus zugänglich. Der Wärmetauscher kann ebenfalls nach dem Lösen der Frontplatte gereinigt werden.

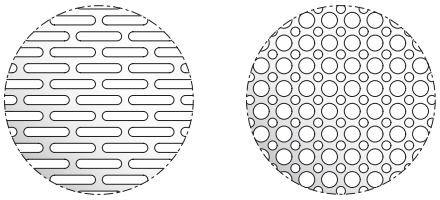
Konstruktion

Premum ist flexibel

Premum wurde entwickelt um ein hohes Maß an Flexibilität zu erreichen. Der Standard Premum mit Angled Nozzles und JetCon ermöglicht die Einstellung des Luftverteilungsmusters sowie der Luftmenge und des Druckverlustes.
Mit der Sonderausstattung AirGuide kann das Luftverteilungsmuster einfach an die Bedürfnisse angepasst werden.
Die Wasserleitungen bestehen aus Kupfer. Trotzdem sollte das Wasser zur Vermeidung von Korrosion sauerstofffrei sein.

Perforationsmuster

Der Kühlbalken ist in 2 Perforationsmustern erhältlich, Slot 50% (Standard) und Dotx2 50% (Sonderausstattung).



Slot 50% *Dotx2 50%*

Abbildung 2: Mögliche Perforierungen

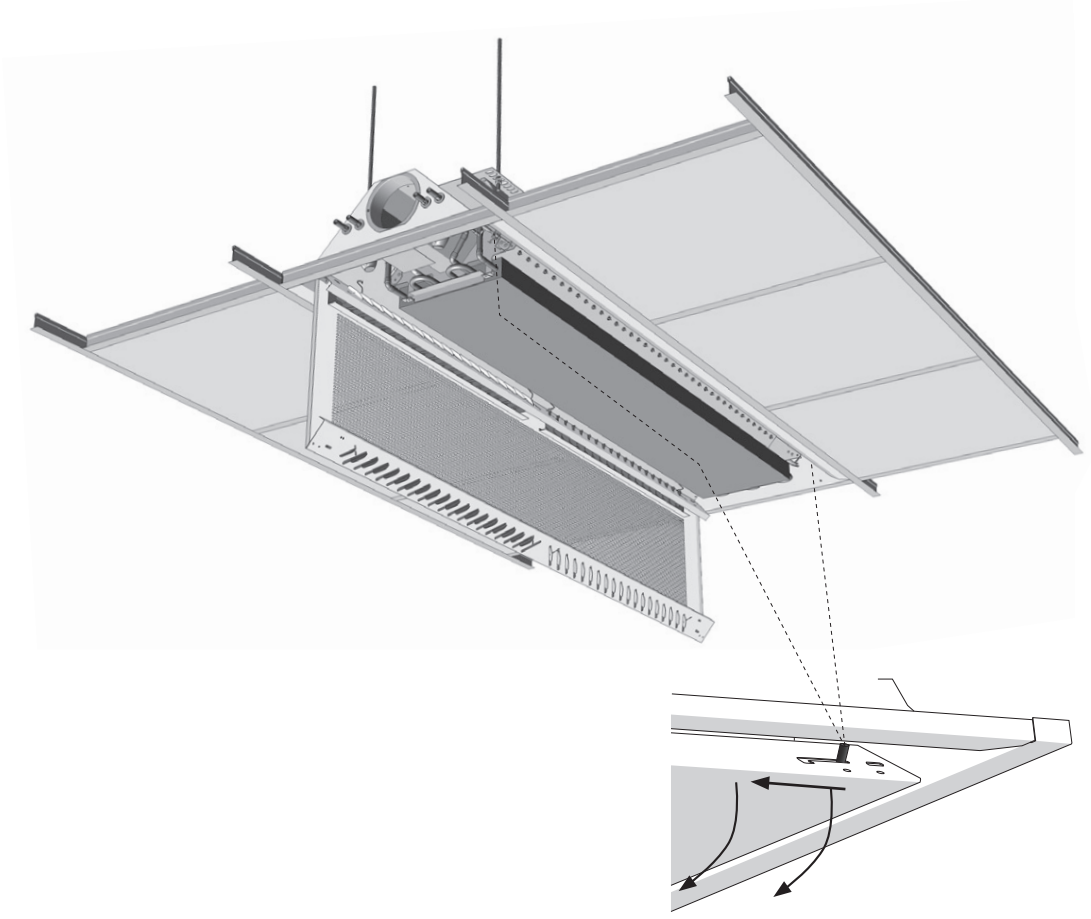


Bild 3. Demontage der Frontplatte. Abbildung mit AirGuide System (Sonderausstattung).

Lindab behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen
2026-11-17

Zuluftbalken Premum

Grundeinstellung JetCone

Premum ist standardmäßig mit Lindabs JetCone-System zur Luftmengeneinstellung ausgestattet. Das JetCone-System macht Premum zu einem sehr flexiblen Produkt mit der Möglichkeit, Luftdruck, Strahlbild und Luftmenge zu verändern. Die Anpassung erfolgt durch Justierung der vier Einstellregler in den Ecken des Balkens. Die Einstellregler können in jeweils 10 Stufen verstellt werden. Die Einstellung wird ohne Werkzeug vorgenommen, d.h. Luftdruck, Strahlbild und Luftmenge können sehr einfach verändert werden. Die schnelle Verstellbarkeit ermöglicht es, den Premum schon sehr früh in einem Projekt mit einzuplanen, selbst wenn noch nicht alle erforderlichen Daten vorliegen.

Voreinstellung Angled Nozzles

Um ein gewünschtes Luftverteilungsmuster zu erreichen, wird Premum mit Angled Nozzles System geliefert. Die Angled Nozzles sind eine einfache und dennoch effektive Möglichkeit zur Erzeugung eines divergenten Luftverteilungsmuster ohne Kapazitätsreduzierung, die normalerweise mit Luftlenkelementen einhergehen. Angled Nozzles können in folgenden Winkeln geliefert werden:

30°(Standardeinstellung)
16°
0°

Um besonderen Anforderungen gerecht zu werden, können die Angled Nozzles in anderen Konfigurationen als den genannten geliefert werden (Bild 3). Für mehr Informationen, kontaktieren Sie bitte Lindab.

Hinweis: Bitte beachten Sie, das die Angled Nozzles in einer festen Position (Standardmäßig 30°) gefertigt werden. Eine nachträgliche Veränderung ist nicht möglich.

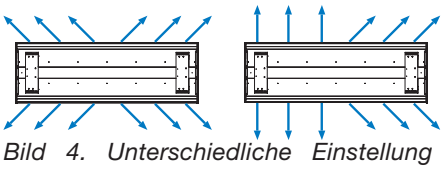


Bild 4. Unterschiedliche Einstellung des AirGuide Systems (Sonderausstattung).

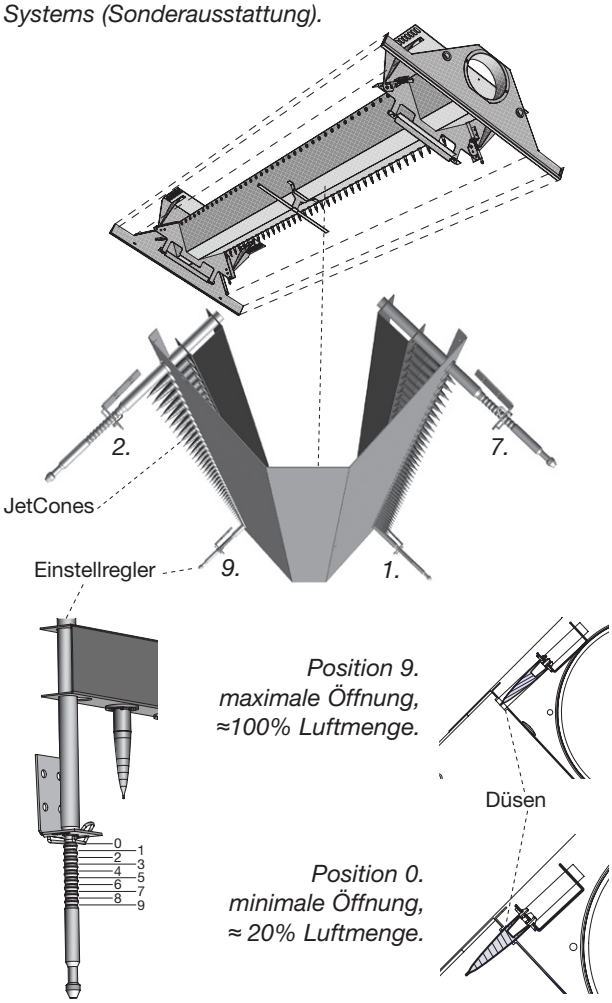


Bild 5. Lindabs JetCone-System zur Einstellung der Luftmenge.

Beispiel: In einem Großraumbüro sind Premum Balken installiert. Ein zusätzlicher Arbeitsplatz soll in den Raum integriert werden. Für ein optimales Raumklima müssen die Luftmenge und das Strahlbild der Balken angepasst werden (Bild 5). Wenn es die Raumsituation erfordert, ist es auch möglich, eine asymmetrische Luftverteilung herzustellen (Bild 4). Weitere Informationen finden Sie unter www.lindQST.com.



Bild 6. Ein zusätzlicher Arbeitsplatz soll in den Raum integriert werden. Für ein optimales Raumklima müssen die Luftmenge und das Strahlbild der Balken angepasst werden.

Zuluftbalken Premum

Daten

Varianten

Der Premum Kühlbalken ist ein 2-Wege Komfortmodul für Lüftung und Kühlung (2-Rohr Anschluss).

Länge: Premum ist in folgenden Längen verfügbar:
I-60 und X-60: 1,2 m bis 3,6 m (in Stufen von 0,1 m).
I-62: 1,2 m bis 3,6 m (in Stufen von 0,6 m).

Breite: Der Kühlbalken ist in folgenden Breiten verfügbar: I-60 (592 mm), X-60 (599 mm) und I-62 (617 mm). Die Übersicht der verschiedenen Deckensysteme siehe Seite 16.

Höhe: Die Höhe beträgt 200 mm.

Wasseranschluss: Wasseranschluss Kühlung 12 mm.

Luftanschluss: Horizontaler oder vertikaler Luftanschluss Ø125 mm.

JetCone: JetCone ist standardmäßig enthalten. Ab Werk können wir den gewünschten Druck sowie die Luftmenge voreinstellen. Eine Änderung ist vor Ort leicht möglich.

Angled Nozzles: Angled Nozzles werden in einer festen Position (Standardmäßig 30°) gefertigt. Eine nachträgliche Veränderung ist nicht möglich. Sonderausführung auf Anfrage.

Design: Perforiert mit Längsschlitzen (Slot 50%, siehe Seite 3 und 4).

Oberflächenbehandlung: Premum wird standardmäßig aus emailliertem Blech gefertigt.

Telefonieschallverminderung: Standardmäßig im Kühlbalken enthalten.

Farbe

Das Produkt wird standardmäßig in RAL9003 Signalweiß oder RAL9010 Reinweiß mit einen Glanzgrad von 30% geliefert. Andere RAL-Farben auf Anfrage.

Sonderausstattung

Ab Werk vormontiert.

AirGuide: Mit Lindab AirGuide kann das Luftverteilungsmuster einfach eingestellt und verändert werden. Insgesamt gibt es 8 Einstellpunkte (Zwei Einstellpunkte an jedem der vier Luftlenkelemente). Je Einstellpunkt sind vier verschiedene Einstellungen möglich, daher bietet AirGuide 32 verschiedene Einstellmöglichkeiten (Abbildung 3). Die Einstellung erfolgt durch lösen der Halterung am Ende des Luftlenkelementes. Dann wird das Luftlenkelement in die gewünschte Position gebracht und die Halterung wird wieder eingehängt. Diese Schritte wiederholen Sie an allen Punkten, die geändert werden sollen.

Ab Werk ist das AirGuide System voreingestellt (Standardeinstellung 30° - 10°). Die Einstellung kann leicht auf der Baustelle verändert werden. Beim AirGuide System reduziert sich die Leistung um 6% für Kühlen und Heizen im Vergleich zu unseren Angled Nozzles System. AirGuide ist eine Alternative zum Angled Nozzles System.

Empfohlene Einstellungen:
30°-10° (Standardeinstellung, entspricht 30° Angled Nozzles)
20°-10° (entspricht 16° Angled Nozzles)
10°-10° (Keine entsprechenden Angled Nozzles)
30°-30° (spezielle Einstellung)
www.lindQST.com/project/icd.aspx

Heizfunktion: Das Produkt kann mit einem zusätzlichen Heizkreislauf im Wärmetauscher mit 12mm Anschlüssen geliefert werden.

Ventile und Stellantriebe: Ab Werk können Ventile mit variablem Kv-Wert sowie verschiedene Stellantriebe vormontiert werden.

Regula Secura: Sie haben die Möglichkeit, den Regula Secura Kondensatwächter im Produkt einbauen zu lassen.

Regula Connect: Sie haben die Möglichkeit, die Regula Connect Anschlussplatine im Produkt einbauen zu lassen. Siehe Kapitel Regula

Anpassung an abgehängte Decken: Das Produkt kann an abgehängte Deckentypen Y-60 und Z-60 angepasst werden.

Design: Es ist ein weiteres Perforationsmuster verfügbar (Dotx2 50%, siehe Seite 4).

Luftanschluss: Der Kühlbalken kann mit einem zusätzlichen Luftanschluss Ø125 auf der gegenüberliegenden Seite geliefert werden (Nur Typ A!).

Vormontierter Raumtemperaturregler: Es ist möglich, den Raumtemperaturregler Regula Combi in die Frontplatte zu integrieren. Der Regler ist von unten zu bedienen. Siehe Regula Kapitel.

Zubehör

Wird gesondert geliefert.

Regelung: Siehe Kapitel Regula.

Aufhängung: Empfohlene Montagebeispiele siehe "Premum Installation Instruction".

Folgendes Zubehör ist bei Lindab erhältlich:
- Systemabhänger (verschiedene Ausführungen).
- Gewindestangen M8

Weiteres Zubehör entnehmen Sie bitte dem Dokument "Zubehör" auf www.lindQST.com.

Lindab behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen
2026-11-17

Zuluftbalken Premum

Dimensionierung

Druckverlust luftseitig

Tabelle 1 zeigt den Druckverlust im Luftanschlußstutzen. Addieren Sie zu diesem Wert den Druckverlust an den Düsen, siehe Diagramm 5. Sie erhalten den Gesamtdruckverlust, der vom System erbracht werden muß.

Beispiel 1:

Premum I-60-12-125-A1-2,4 mit 40 l/s und statischem Düsendruck von 80 Pa. Dies erfordert einen Druck im Lüftungssystem vor dem Balken von 80 Pa + 1 Pa = 81 Pa.

Premum							
Luftmenge [l/s]	20	25	30	40	50	60	70
Druckverlust [Pa]	0	1	1	1	2	3	4

Tabelle 1. Druckverlust im Anschlußstutzen bei Premum I-60.

Schalldaten

Einfügungsdämpfung ΔL									
Hz	**JetCone-Position**	**63**	**125**	**250**	**500**	**1000**	**2000**	**4000**	**8000**
dB	4	24	15	8	5	8	13	11	16

Tabelle 2. Einfügungsdämpfung.

Schallleistungspegel im Oktavband L_{woct}

Korrekturfaktor C_{oct} (dB) für die Oktavfrequenzen – Premum L ≤ 1,8 m								
Hz	**63**	**125**	**250**	**500**	**1000**	**2000**	**4000**	**8000**
dB	7	-4	-6	-5	-5	-6	-9	-13

Korrekturfaktor C_{oct} (dB) für die Oktavfrequenzen – Premum L > 1,8 m								
Hz	**63**	**125**	**250**	**500**	**1000**	**2000**	**4000**	**8000**
dB	12	-2	-4	-3	-6	-8	-10	-14

Tabelle 3a+3b. Die Schallleistungspegel im Oktavband L_{woct}, werden berechnet, indem die Korrekturfaktoren C_{oct} zum Schallleistungpegel L_{wa} dB(A) mit folgender Formel addiert werden: $L_{woct} = L_{wa} + C_{oct}$.

Gewicht und Wassermenge

Premum	
Trockengewicht	15 kg/m
Wassermenge, Kühlung	0,75 l/m
Wassermenge, Heizung	0,25 l/m
Qualitätsklasse Kupferrohre	EN 12735-2 CU-DHP
Druckklasse	PN10

Tabelle 4. Gewicht und Wassermenge.

Zuluftbalken Premum

Luftseitige Anschlüsse

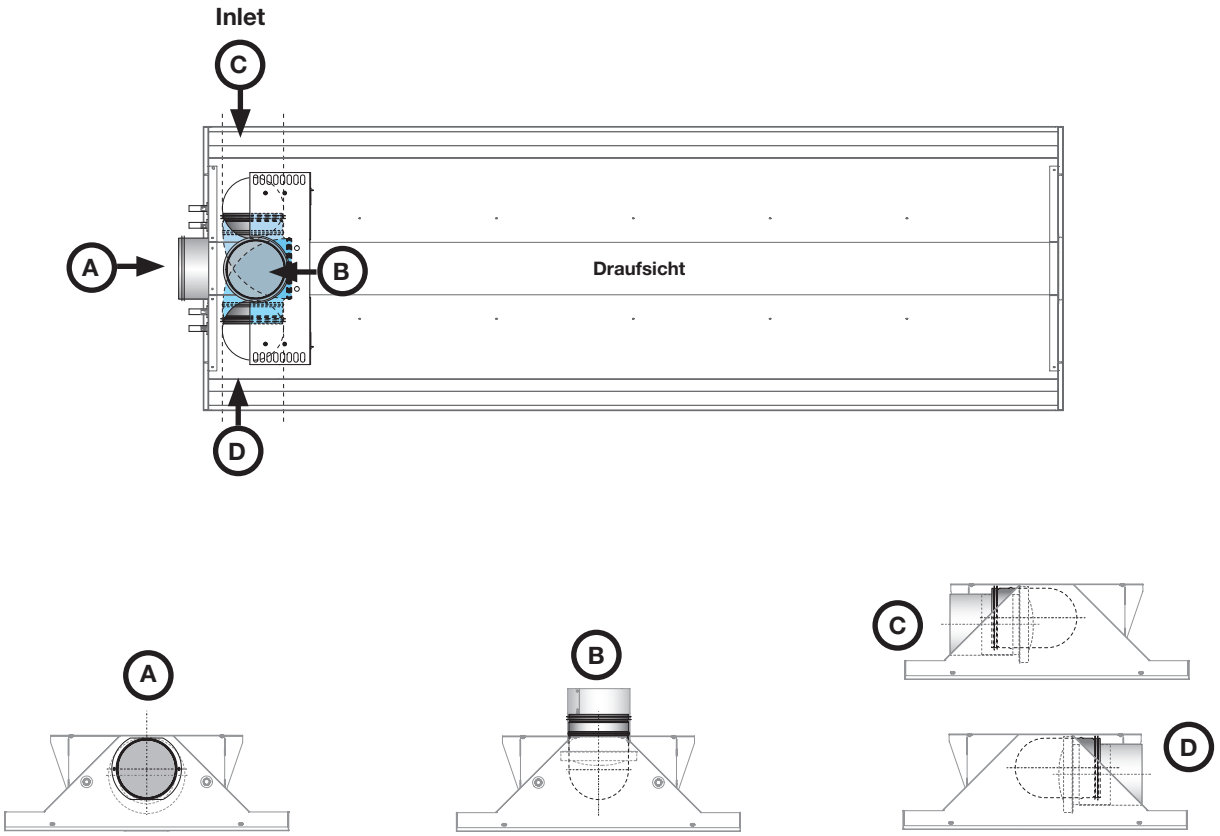


Abbildung 1. Bei Anschlussart A wird standardmäßig ein Nippel Typ Lindab NPU-125 geliefert. Anschlussart B, C, und D werden mit einem Bogen Typ BU ausgestattet.

Wasserseitige Anschlüsse

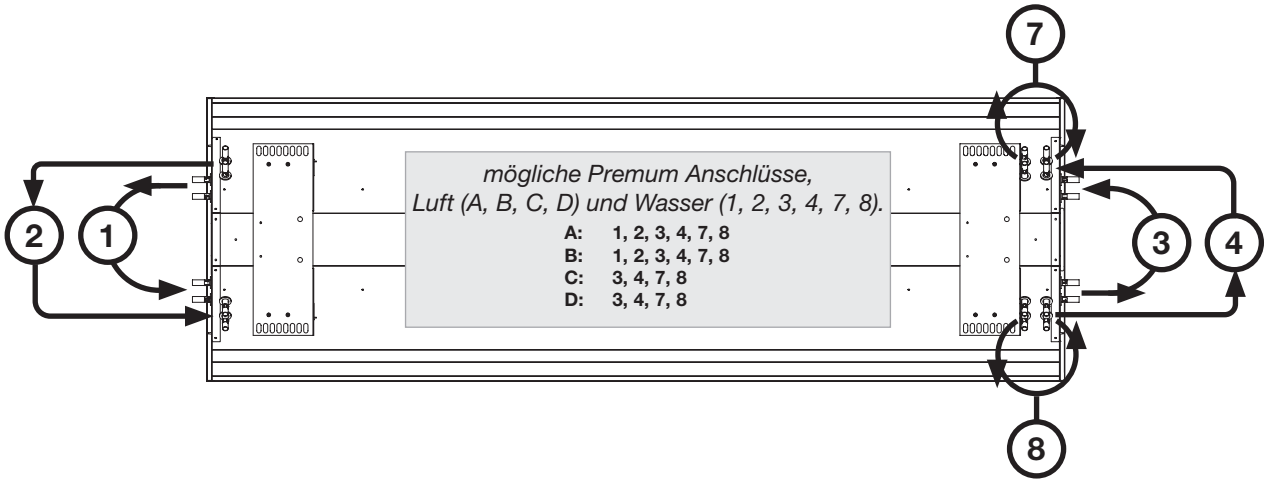


Abbildung 2. Mögliche Anschlüsse bei Kühl- und Heizfunktion.

Lindab behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen
2026-11-17

Zuluftbalken Premum

Anschluss 1, 2, 3 oder 4

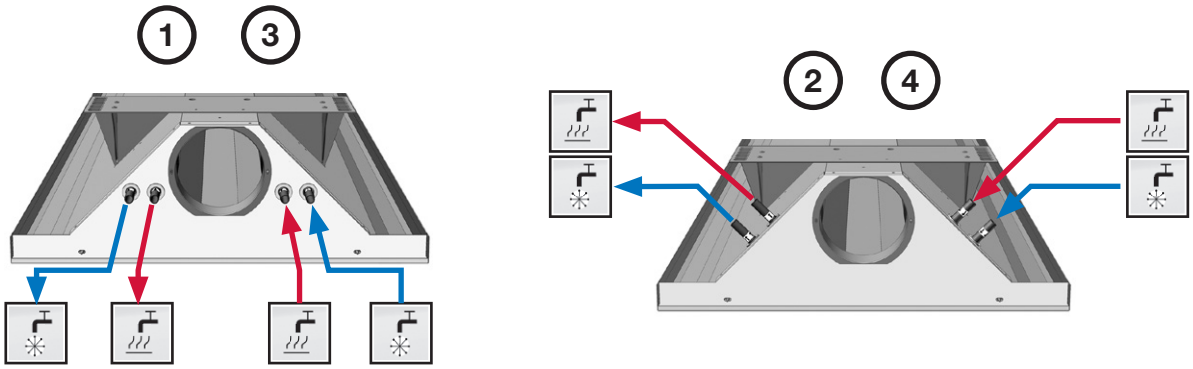
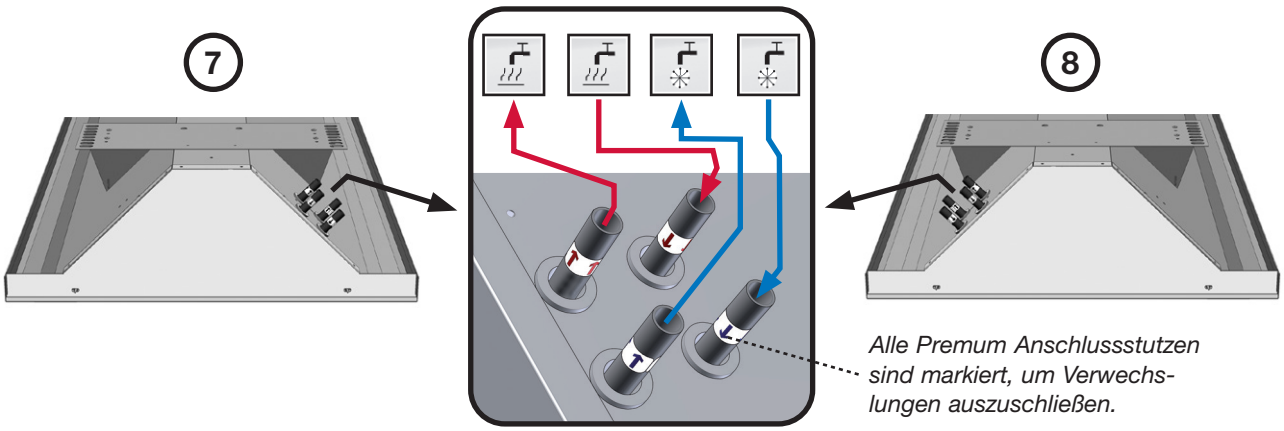


Abbildung 3. Anordnung der Vor- und Rücklaufleitungen (12 mm).

Bitte beachten! Bei Verwendung von Pressfittingen unbedingt mitgelieferte Stützhülsen verwenden!

Anschluss 7 oder 8



Anschlussart A



Anschlussart B

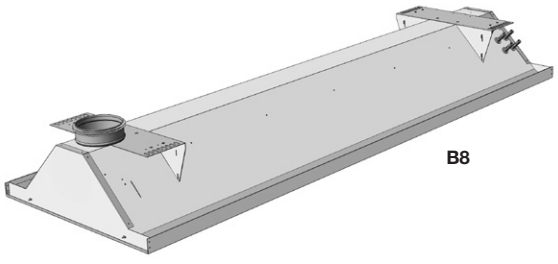


Abbildung 4. Beispiele der gebräuchlichsten Anschlussarten.

Zuluftbalken Premum

Ventile & Stellantriebe

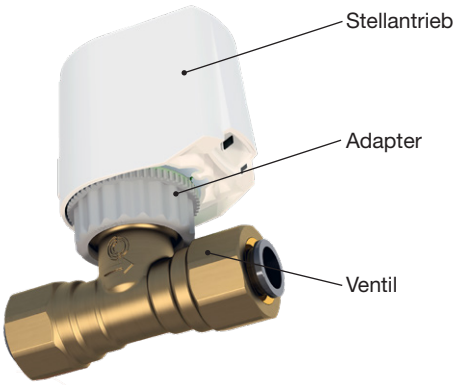


Abbildung 5. Regelventil LinFlow-S mit montiertem Stellantrieb.

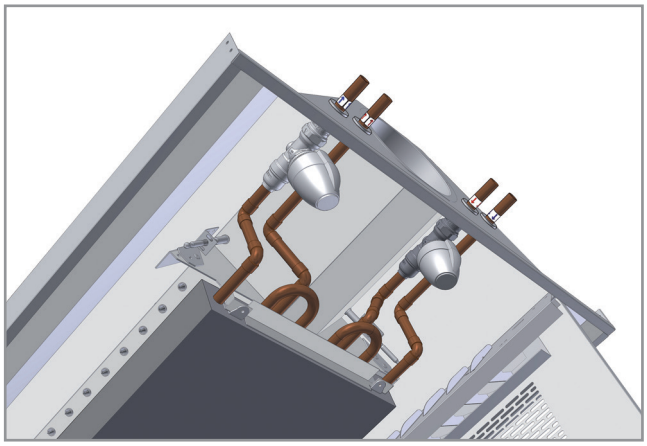
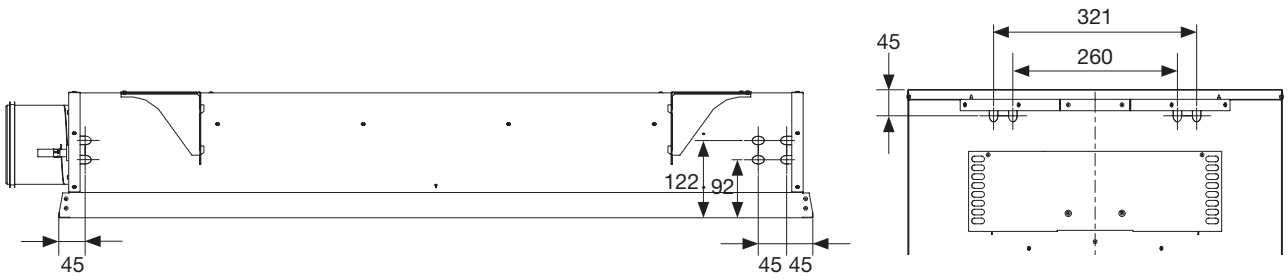


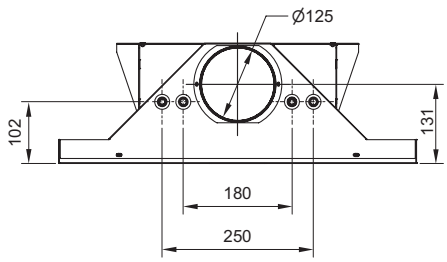
Abbildung 6. Anordnung der Ventile und Stellantriebe im Balken, Anschluss A1 (Plus-Funktion).

Abmessungen

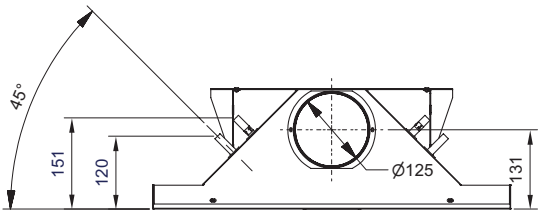
Beispiele zeigen Premum I-60 mit Luftanschluss A.



Anschluss 1 oder 3



Anschluss 2 oder 4



Anschluss 7 oder 8

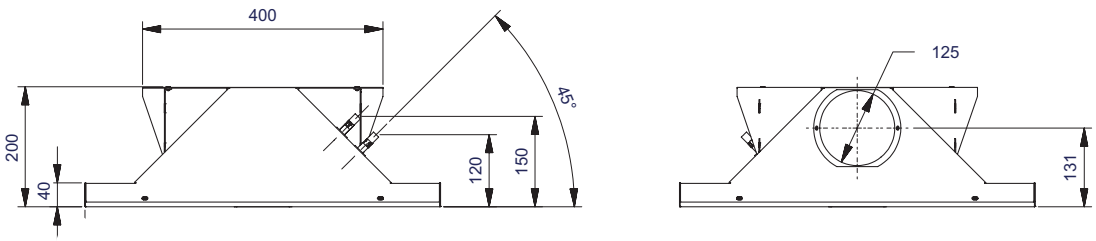


Abbildung 7. Premum I-60-A mit möglichen Wasseranschlüssen.

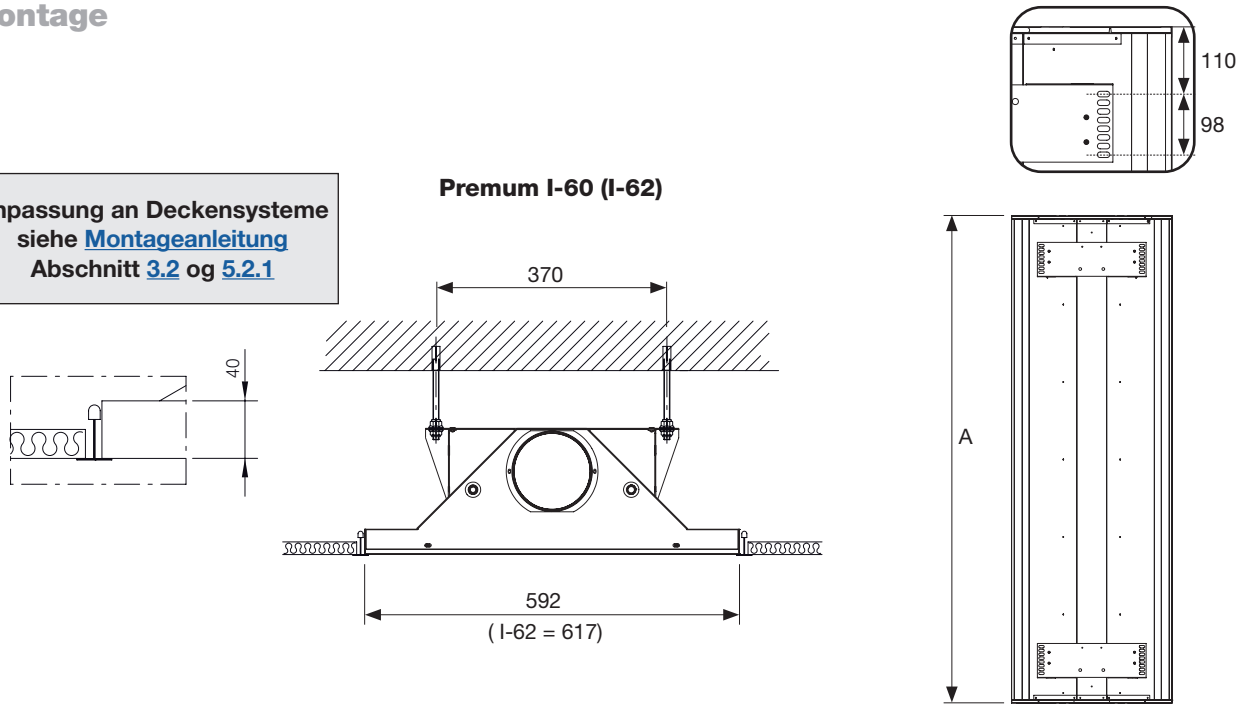
Lindab behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen
2026-11-17

Zuluftbalken Premum

Montage

Anpassung an Deckensysteme siehe Montageanleitung Abschnitt 3.2 og 5.2.1

Premum I-60 (I-62)

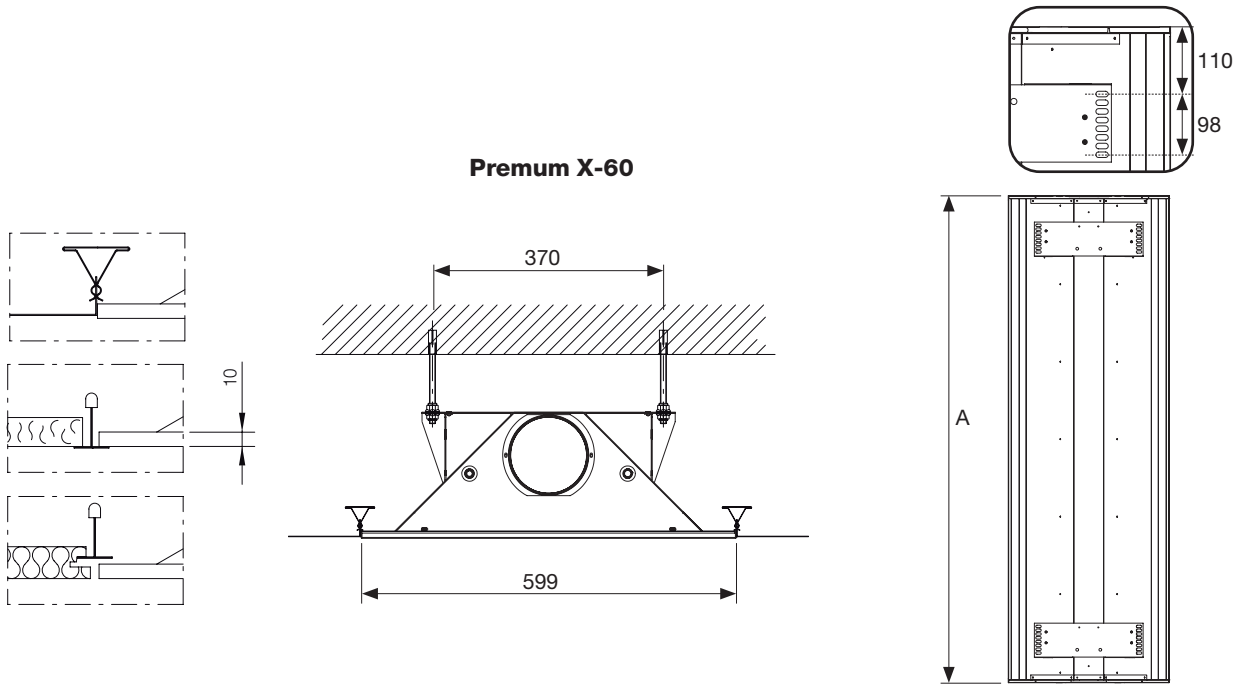


I-60: L = 1200 - 3600 mm (in Stufen von 100 mm); A = 1192 - 3592 mm (in Stufen von 100 mm).
I-62: L = 1200 - 3600 mm (in Stufen von 600 mm); A = 1242, 1867, 2492, 3117, 3742 mm.

L = Nennlänge (Auftragslänge)

Abbildung 8. Premum I-60 / I-62 Montage, Abmessungen. Montagezubehör nicht im Lieferumfang enthalten.

Premum X-60



X-60: L = 1200 - 3600 mm(in Stufen von 100 mm); A = 1199, 1799, 2399, 2999, 3599 mm.

L = Nennlänge (Auftragslänge)

Abbildung 9. Premum X-60 Montage, Abmessungen. Montagezubehör nicht im Lieferumfang enthalten.

Zuluftbalken Premum

IT-Lösungen für schnelles und einfaches Planen

lindQST®



Das Lindab Quick Selection Tool lindQST® ist ein sehr schnelles, einfach zu handhabendes und flexibles Onlinewerkzeug für Ihre tägliche Arbeit. lindQST® hilft Ihnen bei der Auswahl des richtigen Luftdurchlasses, Wasserproduktes oder der Brandschutzklappe und findet schnell die zugehörige Dokumentation. Weiterhin wählen Sie mit Hilfe von lindQST Ihren passenden Schalldämpfer, finden den für Sie optimalen Ventilator oder erstellen ganz einfach Ihr Verdrahtungsschema anhand der ausgewählten Steuer- und Regelkomponenten. Noch nicht genug? Fügen Sie Ihre ausgewählten ICS-Produkte einfach in Ihre Räume ein und simulieren die tatsächlichen Luftbewegungen unter Berücksichtigung der berechneten Luftgeschwindigkeiten und Schallwerten. Selbstverständlich können Sie die vorgenommene Auswahl und Berechnungen graphisch darstellen und für Ihre Dokumentation inkl. aller vorhandenen Werte in Datenblättern und ganzen Projekt-Raumbüchern ausgeben.

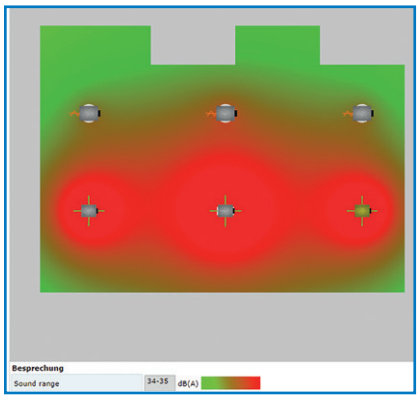
Übernehmen Sie anschließend ganz einfach die gewählten ICS-Produkte in Ihre CAD-Zeichnung. Mit lindQST® werden Sie sehr einfach das am besten geeignete Produkt für Ihr Projekt finden. Es stellt einen einfachen und schnellen Zugang zu den aktuellsten Produktinformationen, Ausschreibungstexten und Montageanleitungen im Internet dar und ist somit das ideale Werkzeug für Planer und Ausführende gleichermaßen.

Die wichtigsten lindQST®-Funktionen im Überblick

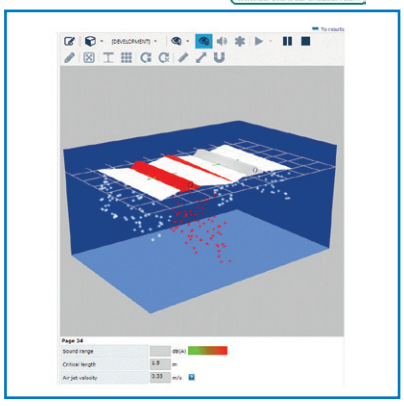
- Schnelle Produktauswahl von Luft- und Wasserprodukten.
- Einfacher Zugriff auf alle aktuellen Dokumentationen.
- Schnelle Auslegung von Brandschutzklappen.
- Indoor Climate Designer: Graphische Darstellung der räumlichen Situation in 2D/3D und Grundrissübernahmen aus AutoCAD®.
- Berechnung von Schallleistungspegeln, Druckverlusten und Strömungsverhältnissen.
- 3D-Partikel bzw. Rauch zeigen die Luftverteilung im Raum.
- Diagramm zum zeitlichen Verlauf der CO_2-Konzentration im Raum.
- Raumbuchgenerierung und Datenblatt zu einzelnen Räumen und Auslässen oder gesamten Projekten.
- Projekt kann im eigenen Projektbereich gespeichert und ausgetauscht werden.



Auswahl Brandschutzklappe



Darstellung der Schallausbreitung im Raum



Simulation der Luftbewegung im Raum

Lindab behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen
2026-11-17

Zuluftbalken Premum

Dimensionierung von Luftgeschwindigkeiten

Luftverteilungsmuster
Premum nutzt, wie andere Kühlbalken auch, den Druck der Zuluft um die Raumluft durch den Wärmeübertrager zu führen. Dies ermöglicht eine hohe Kühlleistung, erzeugt aber auch erhebliche Luftbewegungen, die oft zu langen Wurfweiten führen. Aus diesem Grund wird der Premum standardmäßig mit kurzen Luftverteilungsmuster geliefert. Die Düsen sind nach außen abgewinkelt (30° divergente Düsen). Im Vergleich zu herkömmlichen linearen Düsen, wird die Wurfweite sowie die Luftgeschwindigkeit erheblich reduziert.

Je nach Raumbedingungen kann der Premum auch mit einem mittlerem (16°) oder einem langem (0°) Luftverteilungsmuster geliefert werden. Nachfolgend ein Beispiel, wie sich die unterschiedlichen Luftverteilungsmuster auf die Wurfweite auswirken.
ACHTUNG: Mit der Sonderausstattung AirGuide können Sie dieselben Luftverteilungsmuster mit einer zusätzlichen Flexibilität erzielen (Detaillierte Erläuterungen finden Sie auf den Seiten 5 und 6).
ACHTUNG: Dies ist nur ein Prinzip zur Visualisierung der möglichen Luftverteilungsmuster. Zur Berechnung Ihrer Projektspezifischen Einstellungen nutzten unser Auslegungsprogramm lindQST unter www.lindQST.com.

Kurzes Luftverteilungsmuster
Premum wird standardmäßig mit kurzem Luftverteilungsmuster geliefert (30°divergente Düsen).

Mittleres Luftverteilungsmuster
Das mittlere Luftverteilungsmuster (16°) bietet eine Wurfweite zwischen dem langen und dem kurzen Luftverteilungsmuster.

Langes Luftverteilungsmuster
Das lange Luftverteilungsmuster (0°) wird verwendet, wenn eine lange Wurfweite benötigt wird. Z. B wenn der Kühlbalken mittig im Raum mit großem Abstand zu den Wänden montiert wird oder bei mehreren Kühlbalken in Reihe, um Überlappungen und damit noch längere Wurfweiten zu vermeiden.

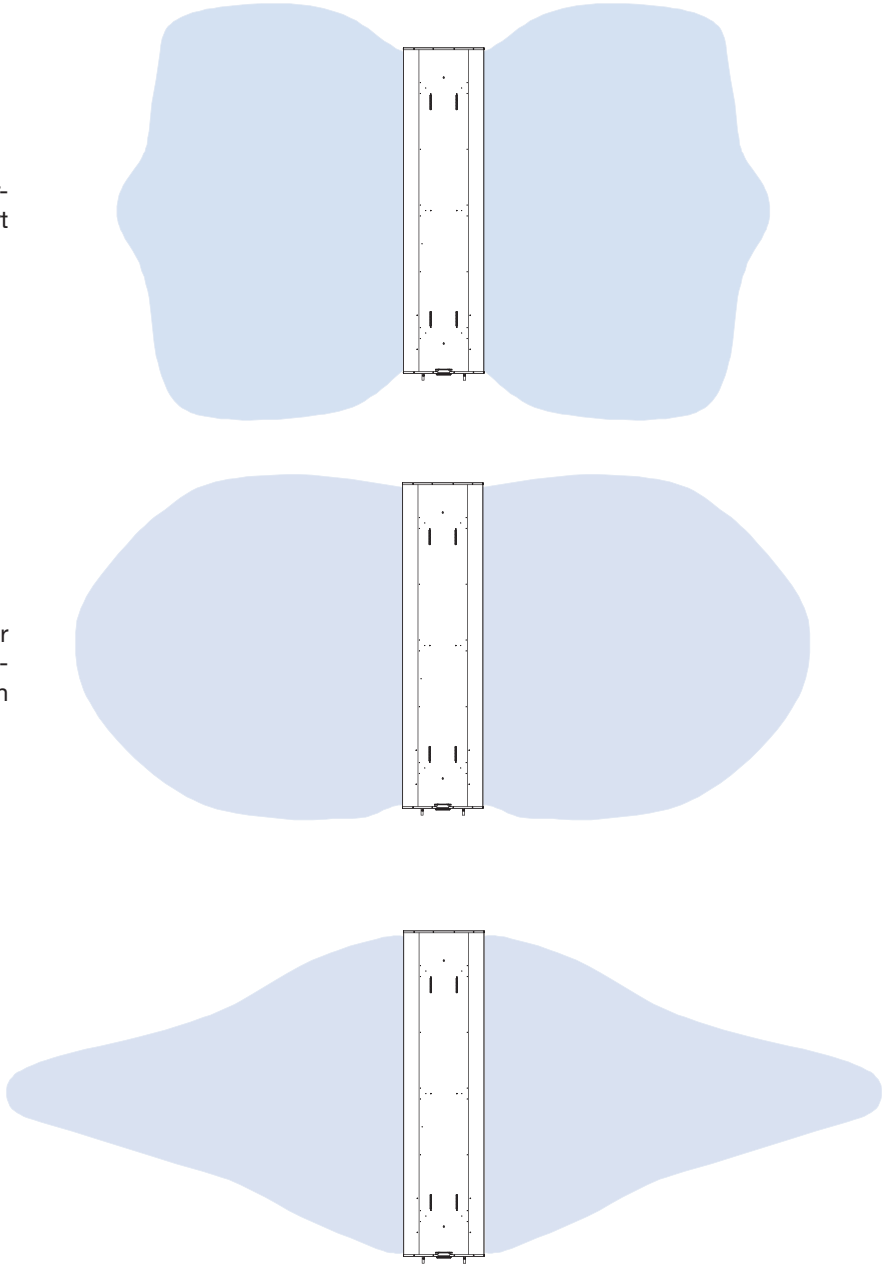


Bild 8. Luftverteilungsmuster

Zuluftbalken Premum

Regelung

Lindab bietet eine Vielzahl von Regelungskomponenten an, welche sich durch eine einfache Bedienung auszeichnen. Um zu verhindern, dass Kühlen und Heizen gleichzeitig aktiviert sind, wird das System sequentiell geregelt (Regula Combi). Für weitere Informationen siehe Kapitel Regula.



Bezeichnungen

Produkt/Version:	Premum I oder X
Typ:	60, 62
Anschlussdurchmesser Wasser, [mm]:	12
Anschlussdurchmesser Luft, [mm]:	125
Anschlusskonfiguration:	A, B, C, D
Anschlussarten Wasser:	1, 2, 3, 4, 7, 8
Länge I-60, X-60, [m]:	1,2 m - 3,6 m
Länge I-62, [m]:	1,2; 1,8; 2,4; 3,0; 3,6 m
Sonderausstattung:	siehe Seite 6
Angled Nozzles:	30° (Standard), 16°, 0°
AirGuide:	30°-10°

Bestellcode

Produkt **Premum** **I-60** **12** **125** **A1** **1,4** **80** **20**

Typ:
I-60, I-62
I = Integriert in Decke
X-60
X = z. B. verdeckter T-Träger, DS Kante

Wasseranschluss:
12 mm

Luftanschluss:
Ø125 mm

Anschlusskonfiguration:
A1, A2, A3, A4, A7, A8, B1, B2, B3, B4,
B7, B8, C3, C4, C7, C8, D3, D4, D7, D8

Balkenlänge:
I-60, X-60: 1,2 m - 3,6 m (In steps of 0,1 m)
I-62: 1,2 m - 3,6 m (in steps of 0,6 m)

Statischer Düsendruck (Pa):

Luftmenge (l/s):

Technische Daten

Aktiver Kühlbalken Premum mit einstellbarer Luftmenge bei einem gegebenen Anlagendruck. Die Luftverteilung kann auf beiden Ausblaßseiten angepasst werden, z. B. mit Lindabs JetCone System. Mit unseren Angled Nozzles erhalten Sie ein fächerförmiges Luftverteilungsmuster. Wasser- und Luftanschlüsse sollten flexibel ausgeführt werden und von unten zugänglich sein.

Aktiver Kühlbalken von Lindab	**Menge**
Produkt:	
Premum I-60-12-125-A2-1,8 m	40
Luftmenge:	15 l/s
Düsendruck:	60 Pa

Sonderausstattung:
AirGuide
Regula Secura
Heizfunktion
Wasserseitiges Kühlventil
Stellantrieb Kühlen
Wasserseitiges Heizventil
Stellantrieb Heizen

Zubehör:	
Regula Combi:	40

Produkt:	
Premum I-60-12-125-A1-3,0 m	10

Sonderausstattung:
AirGuide
Regula Combi
Regula Secura
Wasserseitiges Kühlventil
Stellantrieb Kühlen

Zubehör:	
Tectite Demontagewerkzeug:	1

Lindab behält sich das Recht vor, Änderungen ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen
2026-11-17



Die meisten von uns verbringen den Großteil ihrer Zeit in Innenräumen. Das Innenraumklima ist entscheidend dafür, wie wir uns fühlen, wie produktiv wir sind und ob wir gesund bleiben.

Wir bei Lindab haben uns deshalb zum vorrangigen Ziel gesetzt, zu einem Raumklima beizutragen, das das Leben der Menschen verbessert. Dafür entwickeln wir energieeffiziente Lüftungslösungen und langlebige Bauprodukte. Wir wollen auch zu einem besseren Klima für unseren Planeten beitragen, indem wir auf eine Weise arbeiten, die sowohl für die Menschen als auch die Umwelt nachhaltig ist.

Lindab | Für ein besserees Klima